



2022/24 Antifa

<https://jungle.world/artikel/2022/24/deutsches-haus-24/2022>

Chronik rassistischer und antisemitischer Vorfälle

Deutsches Haus #24/2022

<p>Am 12. Juni beleidigten zwei Männer in Berlin-Friedrichshain Passanten auf rassistische Weise und skandierten »Heil Hitler«.</p>

Am 12. Juni beleidigten zwei Männer in Berlin-Friedrichshain Passanten auf rassistische Weise und skandierten »Heil Hitler«. Der Polizei zufolge beleidigten die Männer im Alter von 26 und 24 Jahren auch eine Frau auf sexistische Weise. Ein Zeuge alarmierte den Notruf. Die Polizei fand bei den beiden Männern Cannabis, sie wurden vorläufig festgenommen, aber kurz darauf entlassen. Die beschimpften Menschen konnten der Polizei zufolge nicht ausfindig gemacht werden. Das LKA ermittelt wegen Beleidigung, Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. Im Hamburger Stadtteil Billstedt griffen am 8. Juni zwei unbekannte Männer einen 12jährigen Jungen an und beleidigten ihn auf rassistische Weise. Nach bisherigen Erkenntnisstand der Polizei war der Junge zu Fuß auf dem Weg nach Hause, als ihn zwei alkoholisierte Männer auf rassistische Weise beleidigten. Als der Junge seinen Weg fortsetzte, verfolgte ihn einer der Männer und stieß ihn zu Boden. Dieser Mann schlug dem Jungen dann mit der Faust gegen Schulter und Bauch. Der andere Mann kam hinzu und schlug der Polizei zufolge mit einem Gehstock gegen das Bein des Kindes. Dann flohen die Täter. Der Junge lief nach Hause, wo seine Eltern die Polizei alarmierten. In der Nacht zum 6. Juni griff ein Unbekannter im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg einen 31jährigen an, beleidigte ihn auf homophobe Weise und bestahl ihn. Der Polizeimeldung zufolge nahm der Täter dem 31jährigen das Basecap ab und beleidigte ihn auf homophobe Weise. Dann schlug er dem Opfer ins Gesicht und verschwand. Der Polizei zufolge ließ der 31jährige seine Verletzungen ambulant im Krankenhaus behandeln. In Halle an der Saale (Sachsen-Anhalt) beleidigten am 4. Juni zwei Männer einen 21jährigen Afrikaner auf rassistische Weise. Nach Angaben der Polizei forderten die zwei Männer im Alter von 37 und 24 Jahren den 21jährigen Fahrgast in einer Tram auf, zur Seite zu gehen. Dies führte zu einer körperlichen Auseinandersetzung, bei der die rassistischen Beleidigungen fielen. *for*